Église néo-apostolique
de Suisse

Willkommen in Gottes Haus

19.11.2023

Willkommen, zu Hause! So begrüsste Bischof Rudolf Fässler die Gemeinde anlässlich des Gottesdienstes zum Wiederbezug in Stäfa nach einer Renovation des Kirchengebäudes. Er diente mit dem Bibelwort aus 1. Mose 28,17: "Wie heilig ist diese Stätte! Hier ist nichts anderes als Gottes Haus, und hier ist die Pforte des Himmels".

Wie heilig ist diese Stätte?
Heiligkeit gehört zum Wesen Gottes. Heiligkeit umfasst:

- *Majestät:* die Grösse und Erhabenheit Gottes. In Gott liegt die Vollmacht, die Allmacht und die Kraft der Liebe. Hier erleben wir, wie Geistliche im Auftrag des Apostels und im Namen Jesu die Botschaft verkündigen: Dir sind die Sünden vergeben. Wir haben die Gnade und die Chance, von Neuem zu beginnen! Er will, dass unsere Beziehung durch nichts gestört ist – das ist die Macht der Liebe. So heilig ist diese Stätte!
- *Unantastbarkeit:* Der Heilsplan Gottes bleibt unantastbar. Die Botschaft des Evangeliums wird weitergetragen; ungeachtet aller Kriege, aller Ungerechtigkeiten und widrigen Umstände.
- *Abgeschieden vom Alltäglichen:* Hier finden wir den göttlichen Frieden. Nicht umsonst sagte Jesus seinen Jüngern: Wenn ihr in ein Haus kommt, sprecht zuerst: Friede sei diesem Hause! (Lukas 10,5). Abgeschieden vom Alltäglichen. Hier geschieht, was die Jünger auf dem Berg der Verklärung erlebten: Als sie aber ihre Augen aufhoben, sahen sie niemand als Jesus allein (Matthäus 17,8). So dürfen wir diese heilige Stätte erleben: vom Alltäglichen abgeschieden und können sagen: Jetzt sehe ich nur noch Jesus.

Hier ist nichts anderes als Gottes Haus: Was macht das Haus Gottes aus?

- *Offenbarungsstätte des Heiligen Geistes:* Hier soll sich nichts anderes offenbaren, als der Heilige Geist. Durch ihn wird die Verheissung wachgehalten: Jesus kommt wieder.
- *Verkündigung des Wortes Gottes:* Der Glaube kommt aus der Predigt. Wir brauchen das Wort Gottes, damit unser Glaube gestärkt wird. Bei Gott ist nichts unmöglich. Jesus sagte: Wenn du glaubst, wirst du die Herrlichkeit Gottes sehen. Unser Glaube soll stark sein, dass uns Gott immer wieder sagen kann: Dein Glaube hat dir geholfen. Hier ist nichts anderes als Gottes Haus, in dem das Wort Gottes offenbar wird.
- *Spendung der Sakramente:* Sakramente sind grundlegende Gnadenmitteilungen Gottes. Sie dienen dazu, dass der Mensch Heil erlangt. Durch die Sakramente will Gott den Menschen in die Lebensgemeinschaft mit ihm aufnehmen.
- *Zubereitung der Braut Christi:* Alles Wirken soll der Zubereitung der Braut Christi dienen. Der göttliche Trost, die Seelsorge, die Anbetung Gottes und die Gemeinschaft sollen helfen, dass wir würdig werden.

Hier ist die Pforte des Himmels: Tragen wir dazu bei, dass hier nichts anderes als Gottes Haus ist. Dann werden wir erleben, wie Gott zu seinem Wort steht und wir die Krönung erleben dürfen, mit Gott in die ewige Gemeinschaft einzugehen.

Nach dem Gottesdienst berichtete der Projektleiter der Immobilienabteilung der Neuapostolischen Kirche über die baulichen Anpassungen am Kirchgebäude sowie die erweiterten Gebrauchsmöglichkeiten der Nebenräume. Der Bischof dankte ihm wie auch den während des Umbaus involvierten Gemeindeverantwortlichen herzlich.